Begugepreis 4.50 III. menatiid. Mugeigenpreis: 3m Kreife St. Goarsbaufen Die einfpaltige Monpareillezeile 50 Pig., Derfteis gerungen und Befanntmachungen 80 Die. ansmartige Ungeigen 75 Pie., Retiamen pro mm 2 mt, Bei eingutlagenden Inferatbetragen fommt ber Rabatt in Wegfall, Angeigen werden bis morgens a Uhr bes jeweiligen Erfcheinungstages

angenommen, größere Ungeigen bis undmittags & Uhr des vorher-gehenden Coges.

Doffcheffonto Franffurt a. III. 9582.

## Cahnsteiner Tageblatt Amtliches Kreisblatt für den Kreis St. Goarshausen

Gingiges amtl. Berkundigungsblatt famtl. Behörden bes Rreifes und bes Finanzamtes St. Goarshaufen Allgemeiner Anzeiger für bas Gebiet von ber unteren Labu bis jum Rheingan und ben weftl. Taunus

Monnements und Ungeigem merben entgegengenommen in

Oberiabnftein in der Gefcafts ftelle (Bochftr. 8), fowie bei ben Maeninren in Branbad, Ofterfpal, Camp, Keftert, St. Goarshaufen. Canh, Dachfenhaufen Weifel, Borwich, Miehlen, Maftatten, Boly baufen, Mievern.

Anferdem abonniert man bei fant lichen Doftanftalten, fowie bei ben Stadt. und Sandbrieftragern.

Redaftionsidlug vormittags a Uhe.

gernfprecher 38 2Imt Mieberlahnftein.

Mr. 231

Derantwortlich für die Schriftleitung : Otto Richard Manninger für den Anzeigens und Reffameteil: IR Raufch, Gberlabnftein,

Samstag, 2. Oktober 1920

Drud und Derlag der Buch- und Steinbruderei frang Schidel

34584

(3nh. frig Mohr), Gberlahnftein.

58. Jahrg.

## Saenifch au bas beutsche Bolk

Silge, golbene Tranme . . .

Ich leugne es gar nicht, daß auch für mich der Gebanke außenordennlich viel Packendes und Ber-Lockendes gehabt hat, Deutschland werde zwar nicht an Gebiet vergrößert (ben landlaufigen Annet. stonesmus babe ich ftets abgelebnt), wohl aber on wirtschaftlichem, politischem und fulturellem Einfluß gefiarft - mach Dit und West bin gestärft mis diefem Rringe betvongeben.

Das Edicial bet anbers entidieben . foll bei geschichtlichen Betrachtungen Worte we memals" und "immer" vermeiben. Reiner bon uns abut, wie Europa und wie die Erbe in einem balben ober in einem gangen Jahrhundert aussehen merben. Das eine aber barf gejagt werben und bas with gestagt werben: für den Beitraum, mit dem wie praftisch zu rechnen haben, für die politisch einigermogen absehbare nachite Bufunft alfo, muß ber Gebante an bentiche Beltmachtspolitit begraben toerben, der icone Troum muß ausgetranner fein. Es wird gemde nur fcwer, bitter fcwer bas in fo falten, barren Borien ausgusprechen. Es ift bobbelt ichtrer ein Buhr nach bem Gewaltfrieden von Berfailles und unter bem frifchen Eindrud bes brutalen Diftotes von Spaa. In folder Stuotion erwedt eine berarfige offene Erflärung nur allzu leicht ben Einbeud eines foigen Bu-Rrenge-Rriedens vor dem übermütigen Steger, den Einbrud einer jammerliden nationalen Schwachmittigfest.

Aber es muß fein. Machen wir aus ber nationoten Rot, die uns ber ungludfelege Ausgang bes Rrieges unfgezwungen hat, eine nationale Tugend! So fest wir alle davon überzeugt find, daß bie Bebingungen bon Berfailles unufüllbar und unerträg-Ech find, baf fie beshalb nicht befteben bleiben fonnen - geben wir ehrlich und ohne hintergebaufen bie 3bee auf, bas Dolument bon Berjailles burch das bentiche Schwert zu gerreigen! Erfloren wir fre und offen bor Europa und der Belt, daß wer on einen Rebanchefrieg nicht nur nicht benten fommen, fondern dağ wir an ihn auch nicht benten wolfen! Dachen wie uns - wir, bie Geschlagenen! - mit vollem Bewuftfein gu ben Bannerträgern bes Gebanfens ber Bereinigten Staaten bon Europa! Bu Bannerträgern des großen und fchonen Gebanfens bom Bolferbunde, einem Bolferon be allerdings, ber mit ber grotesten Spottgeburt von Berfailles nichts anderes gemein haben borf als den Ramen, Nehmen wir Deutschen als Bolt die herrlibe Menfclachteitsaufgabe auf uns, zu deren Secold fich einst Woodrow Bilfon machte, die ju bewähligen er aber viel gu Chivach war. Commern wir es ben Bollern Europas me Bavugtfein, daß genide burch bie Berherrungen Des Arieges, unter der ichlieglich alle Rationen in ber gleichen Weife, zu leiden haben, gang Europa zu e ner duzigen großen Notgeminichaft zusammengedrougt worden ift. Und bag es mis biefer gemeinfamen Rot nur den einen Ausweg gemeinsamer Arbeit, gemeinsomer Birtschaft gibt. Dag die Roblenfrage, der Transportjammer, des Balmaciend und alle anderen europäischen Röten internationale Probleme find, die auch nur international gelöst werden

Laft uns Deutsche, benen man d'e Abraiftung aufgegwungen bat, ju bewußten Berfechtern bes Gebonfens ber Abrufning, bes Bollerfriebens, ber Bolferversohnung werben! Seien wir es, bie es pum Gemeingut bes europäsiden Bewustfeins machen daß diefer Arieg mit je nen Rachgewittern der lette europaifche Reing gewesen sein mug! Dag Europa einen zweiten Aberlag weser Art ensach nicht mehr emstolten fonnte! Zumal biefer gweite Abertag obne jeben Iweisel noch biel fürchterlicher werden würde, als es der erste war. Durchbringen wir ganz Europa nut dem Bewustefein, daß jeder neus Krüeg die düstere Prophezeiung Oswald Spenglers vom Untergang bes Abendiendes gur furchtbaren Birffichteit

Aber - fo bore ich Sie fragen - würde eine folde Bolinit, eine folde Weltonschauung des Betsichtes auf Bergeitung und neues Weltmachtitreben nicht ben Tob bes nationalen Gebantens bedeuten? Neir und breimal nein! Dorf ich noch einmal das Bild von den großen Windungen ber geschichtlichen Spinale gebrauchen? Run wohl - auf einer höheren Madung biefer Spirale febren wir gurud vom stnatsichen Dachtgebanken ber wilhelminischen Epoche sum großen nationalen Kulturgedanken der Zeit Bonts und Leffings, Schillers und Goethes. Nicht mehr bas deutsche Schwert foll firmfig unfere Baffe fein, fondern ber deutsche Webante, ben wir ausweiten wollen gum europäischen Gebanken. Hebetreimmt in dem eben bargelegien Ginne Deutschkind die Rübrung auf dem Wege jum Hochziele des Belferfriedens und der Bölferversohnung durchdringt o in neven Formen und mit neuem Inhalt deutfches Denfen, bem Sauerteig gleich, die Welt, bann find lesten Endes trop allebem wir mil tavifch Geschlagenen bennoch bin momilischen Gieger in bem großen Westringen bes zwanzigsten Jahrhunderts ge-

Durch Been bornehmlich, mehr noch als burch thre Laufs, Luftzeschurcher und Uboot-Fallen hat Anno 1918 die Entente uns besiegt. Wir unterlagen, wal wir ben Ruieg rein materiell, wie ein mechanisch zu lösendes Rechenegempel führten. Unsete Reenlofigher but uns bes Grab gegonden. Wollen wir in des Weltringens gweiter und vielleicht ent-scheidender Phoje, in der niv jest mitten dem steben, fiegen, fo tonnen wir es mur mit ber Joe: Fort

## Die Hauptnahrungssorgen unserer Rreisbevölkerung

Un bie herren Landwirte bes Rreifes!

In ber am Samstag, ben 20. September 1920, in Raftatten zwischen Erzeugern und Berbrauchern ftattgefundenen Besprechung über die Rartoffelbersorgung bes Rreifes haben fich die Bertreter ber Rreis-und Deisbauernichaften in anerfennensvorter Beife bereit erffart,

gur Berforgung ber wirtichaftlich Schwachen

bes Rreifes St, Goarshaufen 16 000 Beutner unm Breife bon 15 Marf pro Beniner fre willig jur Ablieferung gu bringen. 3ch gebe ber bestimmten Soffe unng Ausbrud, bog alle Landtoirte in der Ertenatnis ber großen Rotloge bieler Rreiseinge effenen beftrebt fen werben, fich weiteftgebend an ber verbilligien Rartoffelabgabe gu beieiligen.

Gleichzeitig haben die Bertreter ber Landwirtichoft exflärt, babin gu wirfen, bag

bie übrigen Rartoffeln jum Bre fe von 25 Mart pro Bentuer gugliglich 20 Big. Aufuhrgebühr bro

Beniner und Rilometer an bie Berbraucher bes Rreifes abgegeben werben. Ich erwarte, daß die Landwirte alle nicht für ben eigenen Bedarf benötigten Rartoffeln gu Diefem bereinbarten Breis an Die Berbrandjer abgeben werben. Bon ben Städten und Gewertichaften find bereits Rattoffelauftaufer auf bas Land entfandt worben. Diefen Berfouen bitte ich beim Gintauf ber Rartoffelu weitefigebend entgentugnfommen und ihnen jebe berfugbare Denge gum Rauf angubieten Gelingt es, ben Karioffelbebarf unjerer Stable und Bebarfigemeinden vorzugowe le aus der guten Rartoffelernte des Rreifes gu befriebigen, fo haben bie Londwirte in erfter Linie bagu beigetragen, bag bon einem großen Zeil ber Bebolterung eine Saupinahrungsforge ferngehalten

St. Goarshaufen, ben 1. Oftober 1920, Der Borfigende bes Areisausichuffe Riewöhner, f. Lanbrat.

## Renes vom Tage

Ein nener benticher Prafibentichaftstanbibat, Die Generalberfammlung ber beutschen Friedensgesellschaft nahm einen Antrag Helmut v. Gerlach, Berlin, an, nach welchem Professor Förster, Berlin für die Wahl des Prafidenten der deutschen Republik als Kandibat ber Friedensfreunde vorgeschlagen wird. (Professer Fr. 28. Förfter ift ber befannte Babagoge und Baufift. Geine befannteften padagogifchen Berte "Jugendlehre" und "Segulathit" haben him guerft zu einer internationalen Bedeutung verholfen.

Reife des Kolner Egbischofs nach Rom. Der Roller Erzuschof reift bemnachst nach Rom, um in Batifan über Die firchenpolitischen Berhaltniffe Deutschlands Bericht gu erstatten,

Optimistischer Blitt in die Jufunft. Die Fmangfousereng nahm heute vormittag die armenischen und ungarischen Finanzerposes entgegen. Der B gepräsibent de Bouters-Beigien verlas einen ausfühnlichen Bericht über die Lage des Welthandels. "Der Krieg tabe neue Canbelstorge geschaffen. Die Kulje sei swar alloemen, die Rationen hatten aber trop ber wirtichaftechen Erschütterung noch Woglichteiten, gum Auffdwung und wieden in einigen Jahren eine bisher ungefannte Blitte erleben. Bur Enfeichterung bes Aufschwunges ber Boller muffe ein internatio

males Bulammemarbeiten organisiert werben." Der iniche Aufruhr. Rach einer "Matin". Welbung aus London ben die Schwester des Birgermofters von Corf mmmehr bie Erzbischofe von Beftminfrat und Canterburg gebeten, alle Bifchofe ihrer Religion gemeinsam aufzusorbern, das Berhalten der englischen Regierung gegen ihren Bruder und feine Kollegen zu verurteilen.

trenben. Die von auswäris Kommenden werden am Bahnhof abgeholt und in die guftandigen Rirchen geführt. Man darf erwarten, bog bie Glaubigen auch bei nicht besonders angenehmem Wetter sich an der Projeffion auf ben Allerhe ligenberg beteiligen merden, falls nicht etwas anderes an den Rirchen befannt gegeben ift. Die Auswahl ber Bortrage ift ein Programm für fich. Reine Breffe ift in ber Loge, in anschauß derer Beise von diesen Grundpfeilern bes modernen Matholigismus wie des Christennems überhoupt ein Bild zu zeichnen und feine anderen Fragen gibt es, die in ber immer mehr bem Dinterialismus fich engebenben Beit die Bergen aller wahren Führer des Bolles beiregen. Zwei geiftliche Redner werden vormittags und zwei bekannte Rechstogsobgeordnete nachmittags sprechen. Moge niemond fehlen, um den Rotholifentag zu einem machtvollen Befeminis fatholifchen Glaubens und fatholischen Lebens werden zu lossen! (Das Flaggen in ben bentichen Sandesfarben ift gestattet.)

Ebang Gemeinde. Der Gott beginnt von morgen an wieder um 10 Uhr.

... Rartoffeln sind eingetroffen! Räheres wolle man aus der Besanntmachung in der heutigen Nummer erseben.

### Branbach, 2. Ottober 1920.

a; Gur unfere Rriegsbeichabigten! Morgen (Sountag) wird durch junge Madden eine Saus Commlung fattfinden, beren Ertrag fur Die bedürftigen Kriegsboschädigten und Hinterbliebenen unferer Stadt bestimmt ift. Eingebent bes Dantes, ben wir allen benen schulben, die burch ben Krieg am härtesten betroffen worben find, richtet ber Magiftrat an die Witburger die bergliche Bitte, reichlich gu fpenben, damit die auch hier vorhandene Rot untor ben Kriogsbeschädigten und insbesondere kunter ben hinterbliebenen nach Möglichkeit gelindert werben

m; Die Beinlese bat bisber unter bem schlechten Wetter jehr zu leiben gehabt. Gie murbe un Emzelnen in lebere nfrimnrung mit ber Lefekommission wie folgt feligesett: Samstog, den 2. und Montag, ben 4. um die Stadt. Dienstog, den 5, bom Renfertserweg bis rechte Se'te von Jagenftiel einschließlich, Bittimoch, ben 6. und Donnerstag ben 5, bon ber Labuftemergrenge bis gur Schlierbach, Freitag, ben 8, und Samstag, ben 9, von ber Schlierboch bis jum Jogenftiel. Das Lesen zu an-beren Beiten und in anderen Districten als borftebend festgeset ift streng untersagt. Am Sountag, ben 3. barf nicht gelesen werben; wer gegen bie Bestimmungen über die Sonntagsruhe verficht, wird

Camp, 2. Ditober 1920. = Brattijh : und theoretifche Belehrungen über die Moftbebandlung wird Bere Obje und Weinbaninjpeftor Chilling in bem am Montag, abends 31/4 Ugr, im Rathaus stottfindenden Bortrog geben.

Reftert, 2. Oftober 1920, Ueber Moftgewicht und Gaure. fowie über Moftverbefferung und Garung wird der Obje und Garienbammfpelter Schilling am Montag nachmittag unt 1 Uhr in ber Gafiwirtichaft Diesler babier einnen Bortrag halten.

St. Goarshaufen, 2. Oftober 1920. b" Berfonalien. Der Steuerfupernumerar August Riepel vom Finanzams St. Goarsbausen bot vor ber guftandigen Prüfungskommiffion in Famifurt a. D. vont 20,—23. September bie Brufung pum Oberftenerfetretar mit Erfolg abgelegt.

a. Die nachfte unentgeltliche Sprech. frunde für Lungenfrante findet in St. Genrshausen Montag, den 4. Ottober, nachmittags 3 Uhr, im Kranfenhause sinte. Die Sprechstunde finder regelmößig jeden 1. Montag im Monat satt.

## 150000 bolicewiftische Flüchtlinge in Deutschland

Berlin, 2. Ott. (Drahtber.) Die Barifer | Breffe beröffentlicht Telegramme aus Bofen, worin es heißt, bag bon ben 240 000 nach Oftpreugen geflüchteten Bolfchetwiften im Lanfe ber Berhandlungen mit Deutschland über die Internierung ichlieflich nur 12 000 abtrandortiert worden feien. Das beweise, bag afle übrigen fich wieder mit ber Roten Armee vereinigt batten. Dagu erfahrt bas 2018,: Die Bahl ber fibergetreienen ruffifchen Truppen wurde von der bentichen Regierung auf rund 150 000 angegeben. Dieje Angahl ift auch nach bem inneren

Deutschland beforbert worben, jum Zeif burch ben Rorribor und jum Teil auf bem Scetroge. Dag große Daffen fich ber Juternierung entgogen hatten und wieder gur ruffifden Armee geftogen fejen, ift ausgeschloffen. Es tann fich bier nur um einzelne Leute ober Meinere Trupps handeln, bie fich bei ber Unüberfichtlichtest ber Grenge unter bem Schute ber anogehehnten Balber ihrer Ergreifung und ber Rontrolle entzogen haben mogen. Bur Beit werben bie oftprenftichen Walber nach verfprengten ruffifchen Colbaten abgefucht.

bon Lubendorif und gurud - ober bortvarte an Goethe! Legen wir bes General von Bernhardis Schniften beifete und befinnen wir uns wieber auf Immunel Rants Traffet vom ewigen Frie-Dies fagt Ihnen ein alter Abept ber ötenomifchen Geschichtsauffaffung, ber Ihnen, glaube ich, auch beutilch genug bewiefen bat, bag es für de wirtschaftlichen Triebtrafte bes historischen Geschehens burchaus nicht blind gewesen ist, der aber im Laufe ber Jahre bas gelernt bat, baf in ber ewigen Wechselwirfung zwischen Idee und Muterje der Ibee eine febr bel fintere Rraft innervohnt, als fo mancher Sozialift fraber gemeint hat . .

## Drei Millionen Arbeitslofe

Das Problem ber Arbeitelofigfeit

Der Reichsarbeitsminifter Du. Boauns, bet gn Besprechungen mit der fachfischen Regierung in Dresben eingetroffen ift, augerte fich gegengiber einem Bertreton den Telegraphen-Union: Die Reichsregierung fucht bas Problem der Arbeitslofigfeit mit allen Mitteln zu lofen. Deute ift fie zu ftundensanger Betatung nit be r fachfischen Regierung gufammengetreten. Gie verfennt die Bedeutung des Brobients feineswogs. Die Reichstegerung ift ber Ueberzeugung, daß die Lage in Sadjen besanders fcwirtig ift, benn Gochsen ift genaffermagen eine einzige große Industrieftadt, Die Fertigfabr tate liefert. Gine absolut genaue statistiche Ersoffung der-Erwerbelofen ift noch nicht möglich gewesen. Soviel abar ficht fest, daß die Babl der Bolletwerbslofen mindeftene eine Million beträgt und die Bahl ber fogenannten Kurgarbeiter, die oft nur gre. Stunben beschäftigt find, eineinhalb bis zwei Millionen. All'e haben also in Deutschland etwa brei Millionen Erwerbslose. Die Dauer ber Erwerbslosigkeit ist bei vielen sehr lang. Die Stadt Berlin hat allein 44 000 Rinder Erwerbslofer gu ernahren. Le ber hat man im Auslande noch feinen rechten Begriff von dieser Rot in Deutschland. Im Auslande ift man bereits mit bem Abban ber Ermerbalofigfeit beschäftigt.

### Der Grfolg ber Ronigsberger Meffe Porgugliche Ergebniffe, Millionenumfabe

lleber ben geschäftlichen Berlauf ber Dentfchen Oftmeffe berichtet bas Wegamt: Die Deutsche Oftmeffe fieht unter einem guten Stern. 3hr geschöftlicher Erfolg ist bereits beute, nach dem britten Tage, festzustellen. Die Zahl der Besucher ist auf 30 000 zu schähen. Um lebhastesten gestaltete sich der geschäftliche Berkehr in Schuh- und Lebermaren, mo einzelne Farmen Milliomenunfape erzielten. Auch aus der Textilbranche werben gang vorzügliche Ergebirffe gemelbet. Der Umfan in landwirtschaftlichen Maschinen ist als gut zu bezeichnen; bor allem für Ueinere Moschinun zeigt fich sehr lebhaftes Interesse. Der Berkehr in ber Rahrungs- und Gemusmittelbranche, houptfachlich in Spirituofen und Tobat, ift gut. Saus- und Ruchengerate finden trop ber unner noch verhälteismäßig hohen Breise starten Abfan, Rur in ber Möbelinduftrie ft noch ein Reft von Zurückhaltung zu fpieren. Die aus bem Aus-land eingerwoffenen Gadaufer zeigen bas lebhaftefte Intereffe und finftpfen vielfach neue Begiebungen an.

## Legte Radrichten

Rlara Betting Brophezeinng

+ Belfingfore, 2. Oftober. (Drahtber.) 3n einer Berfammlung in Betereburg erffarte Riara Betfin: "Man tonne bon ben ruff fchen Rameraben lernen, wie man für das Proletariat tampfen muffie, In Mostan begriffte Rlara Betfin bos Blenum ber Mostauer Cowjets im Ramen ber beutschen Arbeiterschoft und fprach ihre Ueberzeugung von einem neuen Anobruch ber Revolution ans, die desmal auch Granttel 5 mit fortreifen werben.

Die Berreichlichung der Bafferftragen Dresben, 2. Oft. (Drahtber.) Die Bafferftragen follten am 1. Oftober in ben Befig bes Reiches übergeben. Der Term'n ift aber jeht auf ben 1. Beril 1921 verichoben worden. Preugen hat beim Reiche für die Aberetung feiner Wafferstrafen eine Entichadigung von 150 Millionen berfangt,

### Die Bruffeter Finangtonfereng

X Bruffel, 2. Oftober. (Drahtbr.) Die Bis nungfonfereng beenbigt beute bie Erörterung über bie Aredite und bertagt fich bann bis Mittwoch, damit ber Ansichuft fich mit ber Endfaffung ber Refointion beichäftigen tonn.

### Spanifche Rabinettotrije

X Mabrid, 2. Oftober. (Draftber.) Bie ber-lantet, hat Minifterprafibent Dato bom Konig bie Austösung ber Cottes verlangt, widrigenfalls bas gefamte Rabinett bemiffionieren werbe.

### Der Bürgermeifter bon Cort bereits geftorben?

+ Baris, 2. Ottober. (Drahtber.) Bie bie Barole Libre" and London erfahren haben will, foll ber Burgermeifter bon Cort ichon geftorben fein, Die englische Regierung hatte jeboch Intereffe baran, bie Tatfache noch einige Tage zu berheimlichen, um Rundgebungen bei ber Beerdigung, vorzubeugen, Es find jest ungefähr fieben Wochen ber, daß ber Burgermeifter mit einer Angahl gleichge tig berhafteter Ginn-Reiner in ben hungerftreit getreten ift.

## Aus Stadt und Rreis

Lahnstein, 2. Oftober 1920.

er. Ratholitentag. Es bedarf eigentlich te nes Simweifes auf Die große Bebeutung Diejes Jages für bie fatholifden Ginwohner unferer Stadte und bes Rreifes. Die Gelegenheit, über bie wichtigften tatholifchen Lebensfragen von berufenftem Munbe aufgeffart zu werben, wird fobald nicht wiederfebren. Religion und Familie, Religion und ftubierende 3ugend, Religion und Schule und Religion und Arbeit find die großen Fragen, die nicht in irgend einer Borteibersommlung erledigt wein n fonnen, fondern immer nur von bewen, bie wirdlich befugt find, fiber Religion gu fprechen Die beiben erften Bortrage merden bei folechtem Better in der Bfartfirche ju Oberlahnstein gegolten, unt grar die erfte Prebigt mabrend bes Pontif falamtes und die gwet: für die studierende Jugend um 11 Uhr nach dem Bontififolomt. Rochmittags 3 Uh: werben bei ichlechtem Wetter Parallelverfantmlungen in be ben Pfarrfirden Labnfteins gehalten. In beiben Rirchen werben beibe Rebner fprechen und auch ber b. Derr Difdef wird fich in beiben Rirchen an bie Bemeinden

chtes raul Johnn Langwie-

hene schine zu verk. rgatr. achen

Hansa bit Niederhistorg. 1. WESTERN II ut che lunde

few. Natities. EUREDEUS Canb. 2. Ottober 1920

Dbft und Beinbaninfpettor Shilling balt morgen Sonntag nachmittag 4 Uhr in Gofthous "jur Bronenti" in Caub einen Bortrag Wer "Untersuchungen ber Diofte, insbesonbere Mostgewicht und Gaure, über bie Moftberbefferung unb

Dachfenhaufen, 2. Oftober 1990. ..... Der Turnberein bat fein biebjabriges Abinenen auf ben morgigen Sonniag anbermunt. An bie inrnerischen Borführungen, die fich aus Bett und Schauturnen gufammenfeten, fcblieft fich eine Beier mit Tangfrangben. Augerbem wird ber neugegründete Sportveren ein Bropagandaspiel zwischen feiner 1. und 2. Mannschaft vorführen.

Raftatten, 2. Oftober 1920. a, Gine Stadtverorbnetenfigung in ber auch die Regulierung des Gespreifes vorgenomwest wird, findet beute abend 8 libr flott.

### Turnen und Sport

Sportverein Offeripai. Am fommenden Sonning, ben 3. Oftober finden auf dem hiefigen Sportplat wei Wettspiele fratt, Sportverein Liebened 2. Mannchaft gegen 2. Mannichaft bes Sportvereins Rhenania, Rhens, bon 2% bis 4 Ubr. - Sportberein Liebened 1. Mannschaft gegen 1. Mannschaft bes Sportvereins

Patersberg bon 4 bis 5% Uhr.

Jugenbiveiturnen Welterob. Fitr bas am Sonntag bierfelbst suttfindende Jugend-Wetturnen ist solgendes Programm vorgesehen: 814 Uhr vormittigs geschloffener Abmarich ber Wetturner zum Turnplat; won 9 Uhr ab Bettfampf der Angendivetturner, Ende gegen 12 Uhr; 121/2 Uhr Aufstellung ber Bereine rm Festzug, anschließend Abmarfch zum Turnplatz: bon 1 Uhr ab Austragung bes bom Kreisausichus gestisteten Wanderpreifes in Freihoch; Austragung ebies Ehrenpreifes um 500-Beter-Lauf; Austrogung eines Chrenpreifes im Taugieben; Schauwettumen um die bom Turnberein Weiterod gestiftete Einenmitunde, zu bem der Berein um recht gabreiche Betelligung bittet; um 4 Ubr Giegerverfilnbigung im Turnsante; anschließend Tangbeluftigung.

b. Sportberein G. Goarshaufen. Mitf bus morgen, Courtog nachm. 2% Uhr ftattfindende Bertandswettspiel unferer 1. Elf gegen be 1 Mannfchaft des Aufballflubs Raffau Camp fei nochmals singewiesen Anschließend treffen: Sportvereins 1. Dugenbmannschaft und die 1. Fußballmannschaft des Infatuts hofmann in einem Brwatfpiel gufammen.

### Sottesbienfloodunung im Oberfaffnfleier

in ber Bfarcfirche jum bl. Martinus 19. Benutag nach Pfingften, ben 3. Ottober 1920.

Bente wind bad Mofenhraugfeft gefeiert ; Die Mitglieder ber Rofentrang Bruberfenft haben bente bas

Seinlog des Pertiuntula. Ablasses.

Signatula in Staffen; 7% und Genmastade meste; 9 ahr Schulmesse mit Bredigt; 10% libr Hochant mit Bredigt. Rachmitt, 2 libr Nosentranzandacht. Die Vorsammulung der Kosentranze. Bruderschaft und die Aufmahme neuer Mitglieder sindst und die en Sonnteg Rait. - Bum bentigen falhotinentage bei Digern fich bie Leinebmer an unferer Bfarrfirche und pilgern um 1 Uhr in Brojeffion nach Rieberlabufiete, um fich um 1 Uhr in Brojeffion nach Rieberlabufien. Die Bruberichaften

bet großen Brojefflou angugliebern Die Bruderichaften und Bereine beteiligen fich mit ihren gabnen. Bei ungunftiger Witterung anbert fich die Gottes-bienflordnung injoweit, daß bie Schulmeffe um \$1/, Uhr gehalten mirb ; bas Boutifical-Bodjamt bes Dodim. Beren Bifchofe beginnt um 81/2 Uhr in unfer. Gfaretirche

Gottesbienftoebunng ber ebangelifden Gemeinbe 18. Sonntag nach Erinitatis. Erntebantfeft. Bormittags 10 Uhr : Grebigtgottesbirnft. 3m An-folin baran Beichte und geter bes b. Abendmahls. Freitag \$1/4 Uhr: Frauenchor.

Bottesblanftorbunng im Rieberfahnftein

Sountag, ben 3. Ottober 1920. Rofenfrangfeft. 6 billit Frühmeffe in ber Barbaralirche, 8 Uhr Rinbermeffe in ber Johannistirche, 8 libr bl. Meffe in ber Sarbarafriche. Wenn 9 j. Uhr auf bem Alerheiltgenberge bas Poniiftalamt gehalten wird vom Soci-wardigften hern Bifchof fallt bas hochant hier and im anderen Fall 81, Abr Hochant in der Johannts-firche Radmittags : Ror geht bei gunftigem Better unfere Prozefflon nach dem Allerheitigenderg. Rach uns tommen bie Radbarpfarreien, eine nach ber anberen alle moffen fich beshalb um 1 Mhr an ber Barbarafirche auffiellen und an ber Bregeffion fich beteitigen, bie en bem Buchmurbigften herrn Bifcho verficesgieben mirb. Bei unguntigem Wetter mng bie Brogeffion auffallen und werben bie Reben in ben beiben hiefigen Rirchen und in der Pfarrfirche ju Oberlahnftein gehalten, mas bann noch naber belannt gemacht werben wird

Montag um 9 libr in der Barbarafirche Amt zu Shren des bi Frangisfus, welchem fich die Berfamm-lung des 3. Ordens anschließen wird. In der zweiten bi. Reffe wird an jedem Lag der vorgoschriebene Ro-

fenfrang gebetet

Gottesbienftorbunng in Bennfach

18. Countag nach Trinitatis. Bormittags 10 Uhr : Bredigtgottesoieuft. 19 Countag nad Bfinglien, ben 3 Otiober 1980. 71/2 Uhr Frühmefic; 10 Uhr Bochand mit Bredigt.

> Bereinskalender Rathol. Gefellenverein.

Countag. 2 Ott gemeinfchaftl bl. Rommunion in ber 7-Uhr-Meff . Gemeinfamer Gang gur Rirche mit ber Jahue 619 Uhr vom Gefeffenbaus.

Radmittage bei guter Bitterung utmmt ber Berein Machmittage bei guter Witterung nimmt ber Getein geschloffen mit ber gabne teil an ber Pro effou nach bem Alerheiligenberg. Abmarich puntt i Uhr vom Ge-sellenhaus Souning, 3 Oft, abends 8 Mar Pamilien-abend. Röberes f. im Angeigenteil bieses Blattes. Wonn manche unserer Shrenmitglieder insolge Ange-nanigfeit der Lifte eine persönliche Einladung an den obigen 3 Beranstnitungen nicht erhalten haben sollten,

fo feten alle nochmals auf biefem Boge eingelaben wie nufere Chrenmitglieder aberhaupt gu allen Benfamm. ungen bar glich willtommen finb.

Rathel Behrlingsverein. Alle Mitglieber find gum gamiljenabenb bes Gefel-tenvereine eingelaben. Gintritt IR. 1.— gegen Borgeigen ber Mitgliebsfarte.

Anthol, kanimanu. Gehilfinnen- und Beamtinnen- Seroin.

Sonning. 2. Oftober, morgens 7 thr Generalfom-munion. Die Mitglieder werden gebaten, fich Conning mittag bei ber Brogoffion gum Mae.hiligenberg rocht anbiretes gu beteiligen.

Bittmod, 6. Oftober fallt ber Bereinsabend and, Freitag, 8. Oftober, punftlich 81, Abr. Tumabend mit Singfpici-Aebungen im Gefellenftanfe

### Gelannimadung.

Bere Obst und Weinbaumspettor Schilling gu Beifenbeim wird wahrend ber Beinlese in nachbeseichneten Gemeinden des Rreifes theoretische und praftische Belehrungen über: "Die Untersuchung ber Moste, insbesondern Mostgewicht und Gaure, über die Moftverbefferung und Garung" abhalten.

Die Belehrungen find für jebermann toftenfret Die Binger foimen Most gur Untersuchung mitbringen, auch Mostwagen zur Rachprüfung. Auch auswärtige Winger find febr willfommen,

Die Berren Burgenneifter ber beteiligten Ge meinden erfuche ich Borfiebendes wiederholt zur öffentlichen Kenninis zu bringen, auch bafür Gorge gu tragen, bief für bie Bortrage eine Schulmanbtafel mit Rreibe und Schivamm gur Berfugung ftaben.

Countag, ben 3. Ottober, nachmittags 4 Uhr, in Caub (Gafthaus "gur Brouerei"); Montag, ben 4. Oftober, nachneittags 1 Uler in

Reftert (Gaftwirtschaft Diegler); Montag, den 4. Oftober, abends 81/4 Uhr, in

Camp (Rathans); Dienstag, ben 5. Ottober, mittags 1 Uhr, in

Diterfpai (Gafthaus Bine. Miller); Dienstag, ben 5. Oftober, abends 81/2 Uhr, in Braubach (Botel Summer).

Or. Goarsbaufen, ben 1. Oftober 1920. Der f. Umbrat: Riemobner.

> Betanntmadung Umfag und Gewerbeftener.

Gemäß § 3 der Einführungsverordnung gur Rechtsabgabeordmung bestimme ich für den Bereich des Lundesfmanzamisbezirts, das mit Wirfung vom Ofrober 1920 bie bisher bon ben Rommumalen Umfahfteneramtent und Grunderwerbstenerstellen beforgten Geschäfte des reichsrechtlichen Umfas- und Grunderwerbsteuer auf die Finangamter übergeben. Defer Uebergung findet zunächst noch nicht statt bezüglich ber Unrichfteueramter und Grunderwerbfteuerstellen ber Stabte Coffel, Frankfurt (Main),

Caffel, ben 27. September 1920. Der Prafibent bes Lanbesfinangamis 903 : Gaenifd

Auf Grund Befer Befonntmachung geben somit bie Bufchuffe ber Umfahfteueramter und Grunderwerbsteunrstellen zu St. Goarshaufen (Kreisausfcnif, forvie die Stabte Oberlahnstein, Rieberlahnftein, Braubach und Naftätten mit bem 1. Oftober des Jahres auf das Finanzamt zu St. Goarshaufen fiber.

St. Goardhaufen, ben 1. Ottober 1920. Finanzamt.

In bie herren Stanbesbeamten bes Rreifes Ich erfuche ergebenft, bie Standesamter gu be-

nachrichtigen, daß die Zahlung der Entschädigung für

De flatistischen Babilarten für 1919, soweit fle nicht bereits von der Ruffe bes finnftischen Landesamtes umm ttelbar geleistet worben ift, bemnachst burch bie Boft erfolgen wirb.

Biesbaben, ben 21. September 1920. Der Regierungspräfibent 3. A. ges .: Unterschrift.

Wird pur Remainis hierdurch veröffentlicht St. Goardhaufen, ben 30. September 1920. Der Landrat, Riemobnet.

## Mehl gegen brotmarken.

Die Ausgabe erfolgt am Montag, ben 4. bs. Mts. bei Frombgen Bofig. und Reinifigem Raufhans für bie Auchfaben E bis 20 auf Mr. 74 ber Bebensmittelfarte.

Dertagnftein, ben 2. Ottober 1990. Ber Magiftrat

### Belannimadung

Auf Antrag ber Weinbergenefiter wird in Mebereinstimmung mit bem Dasgerichte die biebjabrige Traubenlese mie foigt fengeleht:

a. Montag, ben 4. Oktober 1920 von ber Labn bie gur Grenbach,

b. Dienstag, ben 5. Oktober 1920 pon ber Grenbach bis Rarftel

c. Mittwoch, ben 6 Oktober 1920 von Beibertal bis jur Granbacher Grenge. Die Lefe beginnt morgens um 7 Uhr und ift

beim Bauten ber Mbenbglode gu beenden. Das Rachlefen burch Unberechtigte, bas fogenannte Strippen ift unterfagt.

Die Bolizeinerwaltung: Dr. Beber

Kartoffelverforgung! Die erften Derbftiartoffeln (Berragstartoffeln)

And eingetroffen. Bie Belieferung an Die Befteffer erfolgt nach bem Alphabet.

Bezugsicheine merbem Montag, von 8-12 Uhr für die Enchftaben W und S auf bem Bebensmittefamt (altes Rathaus) ausgeftellt. Der Breis fer ben Beniner Rartoffeln wird Mon: tag, 4. 9 20 burch Mufchlag am alten unb 'neuen Rathans betaunt gegeben.

Derfahnftein, ben 2. Oftober 1989. Stadt. Lebone nittelannt.

## Fischerei-Sandangelscheine

ffir bie Sabu. und Rheinficherei innerhalb ber Oberforfterei Sabnftein werben vom 1. Oftober 1920 ab mie folgt berechnet:

1 Jahredichein 30 Mart,

1 Salbjahresichein 15 Ptart,

1 Monatofdein 6 Mart. (6809

Betrag ift an bie Forftaffe gu Et. Goarsbaufen einzusenben. Der Gein wird gegen Abgebe begm. Bujendung ber Boftquittung von ber Dberferfteret Riederlahnftein verabfolgt. Bei Bufenbung burch bie Soft if Borto beigufagen.

## Freiwillige Berfteigerung. Donnerstag, den 7. Ontober 1929,

werben im freiwilligen Auftrage nachmittags son 3 Mar ab im Berfeigerungelotale Gaal ber Baftwirtichaft Maller Wwe ju Dierfpat 1 Divan, 1 Sopha, 2 Seffel, 2 gepolfterte

Rader, & Liegeftuble mit Riffen, 1 2Bafch. tommode mit Marmorplaite, 1 Rleiberftan. ber, 2 Manbichrante, 3 fl. Banbuhren, 2 Etagerien, 1 Spieltifd, 2 große Majelita-Bafen, Benus und Mesculap in Gips, verfchiebene Bilber, Mappen, Beftedeini und Bierfruge, fomie Radengerate und bergl.

mehr offentlich meiftbietenb gegen bar verfteigert Rieberlahnftein, ben 1. Ottober 1920.

63111 Gieje, Gerichtsnollgieber.

Das hiefige Fahelchamt if wieber eröffnet. Gidmeifter ift bern Rufer Buge aum bier und Gichtage find jeben Montog. Oberlahnftein, ben 1. Ditaber 1920.

> Der Magiftrat: Dr. BBeber.

## Verileigerung.

Am Montag, den 4. Okt. cr., vormittags 9 Uhr werde ich in der Wirtschaft Koch Zum Schiffchen in St. Goarshausen

> Ein grosses Bild (Abendmahl) 1,40 m lang und 1 m hoch in schwerem breitem Rahmen wie neu, 1 Pluschsofa mit 2 Plüschsesseln, 1 poliert-Damensehreibtisch und 1 fast neue Wähmaschine (Veritas) tadellos nähend

freiwillig, öffentlich meistwietend gegen Barzahlung versteigern. Die Gegenstände sind gebraueht, doch sehr gut erhalten und können vor der Versteigerung besichtigt werden.

> Joh. Willen, Auktionator St. Goar - Fernruf Nr. 130

## Aengslichen a Franch Milto

bei Regel Störungen und mein wirksames Spesialmittel. Ich übertreibe nickt, sond helfe. Zahlr herst Dankschr. Erfolg bez., daß schon Erfolg im 2-8 Tagen. Vollk. unschädl., Garantie in jed. Fall, Diskr. Vers. Wean soust nichts geholfen, fass. Sie noch einmal Mut Teilen Sie mir genan mit, wie lange Sie zu klagen haben. Beacht Sie Adr.: A. Schlienz, Hamburg L.

Ausgabe 734. Damen- und Kinderhute werden flott und medern amgearboitet and garniert,

sewie auch Pelzarbeilen. Johanna Githerg. Oberlahn t. Brückenstr.6 a.

Schneidergeselle sefort geoücht. Joh. Schütz,

Niederlahusteia. Zuverlässiges

Zweitmädchen welches Liebe en Kindere hat gesucht. Fram Dr. Saurborn, Andernach, Hockstr. 101. [6301

gesucht (6278

Ostallee 31 c.

## Stundenmädehen

für vormittags oder nachmittags, nach Niederlahn-stein gesucht. Frau Loo Homm, Nie terlahnstein. Bahahofstrasse 32.

Nach Trier wird in feinen ruhigen Haushalt ein fleiss. beaver

### Mädchen das ev. im Kochen angelerat wird bei behem Lehn

und guter Behandlung sofort gesacht. Za orfragen 6394 Withelmste, 43 Für Sahmlede und Schlessor! Gestroakte

Rundeisenstäbe 13-16 mm Durckmesser re Mk. 8.— per Kile aban-geben, Lober u. Börne. Cobloom-Lützel.

Ca. 100 Centare Weiss- a. Rethraut abengeben. Weisskrant 18 Mk., Botkrant 45 Mk.

Adolfstrasso 20. Hin komplettes Bell, fast nec, I TISCA. 2 Leilern

Hochstr. 37. Verkaule neuen Pathe-Grammophen

ohne Trichter und Nadelwechsel m. 30 grossen Platten 29 cm, in Tausch nehme alles Nützl. nichts Lebendes. Zu erfragen Geschäftsstelle.

## Ein Photo-Aparat zu verkaufen. Nab. in der

Geschäftsst, ds Bl. Maler- H. Austreicher-

FEEL HER sucht svil. Veryfirgung im Basse. Chr. Bäppier, Malermeister, Bad Rus.

15—25 Mark carestiert dauernd, taglich, Verdienst f. jedermann, tretz

d. hah, Pertospeson, Leichte, raubere, angenehme, häus). Arbeit, — Kein Wiederver-kauf. — Bitte um Adresse. Glimmerkarten - Zentrale R. Bach, Chemnitz.

zu vermieten. Näh, in der Gosahifftustelle.

Rinfach mobil.

Zimmer für einzelsen Herrn ge-6284 an nie Goschäftsstelle

## Frau Sorge

Roman bom hermann Gubermann.

Fortfebung. "Berzeih, mein Liebchen," bat er, ihre Sand streidelnd, plottlich in der rofigfien Stimmung, "aber bab' ich micht recht? - Bfeifen foll man darmuf. Golange man mer bas Bewußtfein bat, ein tebficher Mann gu fein, tann man jebes Ungemuch mit einer gewiffen Wolluft ertragen. Wolluft ift bas richt ge Wort. — Das Grundstild ist jeden Tag zu perfaufen, benn der Besitzer bat fich vor furgem in eine reiche Wirtschaft hineingebeigntet und läst bas afte Genimpel min bollends brach begen."

,lleberleg's dir erst, Max," bat die Frant in beller

"Bas foll das Zaubern helfen?" erwiberte er haftig "Diesem Herrn Douglas bürfen wir nicht par Last liegen, etwas Bessers können wir mit unferen lumpigen 2000 nicht beamfpruchen - alfo folich zugegriffen --"

Und ohne bag er fich die Zeit nahm, ber kranfen From leberrohl zu fagen, eilte er von dannen. Benige Minuten fpater borte fie feinen Gin-

frimmer gum hoftore himmsrollen. Am Rachmittage besfelben Tages wurde ihr ein wember Befuch gemeidet. - Gine fcone, vornehme Dime fei in einer glanzenben Equipage auf ben hof gesahren und begehre der transen Derein eine Bochenvisite abzustunten.

Wer es benn fei? - Sie habe ihren Ramen

se the neument toollen.

"Bie seltsam!" dachte Pann Elsbeth, aber da sie im ihrem Kununer ein wenig an hunmlische Gen-dentgen zu glauben begann, so sagte sie nicht nein.

Die Thur Offnete fich. Eine fcblante, gartgebaute Geftalt mit feinen Gefichtsgügen trat fcbrocherben Odreities an bas Bett ber Wodmerin. Die ergriff | einen Tera Birterfen bon Threr Beele nehme, Wir !

obne weiteres eine ihrer Hande und fagte mit direr fanften, leife verschleienten Stimme:

"Ich habe meinen Ramen verschwiegen, liebe Frau Debhöfer, benn ich fürchtete, nicht angenommen zu werden, wenn ich ihn vorher nannte. Und am liebsten möchte ich auch jest ungefannt bleiben. 3ch muß leiber annehmen, daß Sie nich nicht mehr mit Bohlwollen betrachten werben, wenn Sie wiffen,

wer th bin." "Ich haffe feinen Menichen auf ber Belt." erwiderte Fran Elsbeth, "geschweige benn einen

"Ich baise Belene Douglas," fagte die Dame leife und brudte bie Band ber Rranten fefter.

Man Clabeth fing fofort an zu weinen, die Befucherin aber, als ob sie eine alte Freundin gewesen ware, fchlang ben Arm um ihren Sals, fußte fie auf die Gurn und fagte mit ihrer leifen, troftlichen Stimme:

"Seien Sie mir wicht gram. Das Schickal hat es gewollt, bag ich Sie in biefem haufe verbrauge, aber Schuld habe ich nicht doran. Mein Monn hat mir eine lleberrofdjung bereiten wollen, benn ber Rame biefes Butes ft mmt mit meinem Bornamen überein. Meine Freude war fofort verfcmunden, als th horte, unter welchen Berhältniffen er es erworben, und wie gemde Gie, liebe Frau Menhofer, in biefer boppelt schweren Bet haben leiben muffen. Da grang es mich benn, mein berg zu erleichtern, inbem ich Gie perfonlich um Bergeibung bate für ben Rummer, ben ich Ihnen bereitet habe und noch beroiten werbe, benn Ihre Leidenszeit ift ja noch nicht borfiber."

Frau Elsbeth hatte, als ob bies fo fein milite, ben Ropf an ber Fremben Schulter gelebnt und weinte ftill bor fich bin.

"Und vielleicht fann ich Ihnen auch om wenig naten," fuhr blice fort, "mindeftens baburch, baß ich

Frauen pflegen uns besser zu versteben, als die harten, heftigen Manner einander. Die gemeinsamen Leben, bie auf uns laften, führen uns naber. Und bor allen Dingen eins: Ich habe mit meinem Manne gesprochen und bitte Gie in meinem und in feinem Ramen, diefes Dans fo lange als Cigentum ju betrachten, als es Ihnen irgend beliebt. Wir bringen ben Winter meiftens in ber Stadt gu und haben zudem noch ein zweites Gut, das wir durch einen Bermafter bewirtschaften laffen wollen. Gie feben alfo, bag Gie uns in feiner Beife ftoren und bochftens einen Gefallen erweifen, wenn Gie noch ein halbes Jahr und baniber bier schalten und walten tope bisher." Benn Elsbeth danfte nicht, aber ber tranenfeuchte

Blid, den fie zu ber Fremben ethob, war Dant ge-Jest feien Gie wieder beiter, Lebfte Frau," fuhr biefe fort, "und wenn Sie für die Zufunft Rat ind Mife branchen, bebenfen Sie, bag bier jemanb ift, der viel un Ihnen gut zu machen hat. — Und welch ein prachtiges Kind" - fie wandte fich nach ber

Wege hin — "ein Junge oder ein Mäbel?" "Ein Junge," sogte Frau Elsbeth mit einem schwachen Lächein.

"Findet er fcon Gefciwifter in biefer Belt? -Aber was frag' ich! Die beiden ftrammen fleinen Rerle damisen, die mich am Wegen empfingen — darf ich fie näher kennen kernen? — Rein, hier nicht," wehrte fie boftig ab - "es tounte Gie noch mehr erregen. Spater! Spater! - Borerft intereffiert uns biefer fleine Weltbürger."

Die beugte fich über die Wiege und neftelte bas Bidelzeug zurecht.

Er macht schon eine ganz altflinge Miene," sagte fle fdyngenb.

"De Sorge hat an feiner Wiege gestunden," etwiberte From Eisbeth leife und fcwermatig "teber bot er bas afte Beficht."

"O, micht aberglaubisch sein, meine Befte," erwiderte die Besucherin. "Ich habe mir sagen lassen, bag Rengeborene in ihren Zügen oft etwas Greifenhaftes trogen. Das verliert fich balb."

"Ad, ich bin ja eine fo junge Frau!" - es widente die Besucherin und errötete babet, "tomm fechs Monate verbeiratet. - Aber -" und fie er-

"Gewiß haben auch Sie Kinder?" fragte Frau

rötete noch tiefer. "Gott stehe Ihnen bet in Ihrer schweren Shunde," fagte Fram Elsbeth, "ich werde für Gie beten." Das Auge der Formben wurde feucht. "Dant,

taufend Dant," sagte sie. "Und taffen Sie uns Freundinnen sein! Ich bitte Sie recht burglich! — Wiffen Sie was? Rehmen Sie mich zur Patin für biefen Ihren Jüngften und erweifen Gie mir ben gleichen Liebesbienft, wenn ber himmel mich fegmet. - -

Die beiben Frauen briidten fich fimmen bie Bande. Ihr Preundschaftsbund war geschloffen -Ms die Besucherein sie verlieffen hatte, sah From Elsbeth mit emem ichenen, trourigen Blit

in die Runde "Es inst noch eben fo hell, fo fonnig hier," munmelte sie, "und ist jest wieder be buntel geworben." Rach einer Weinen Weile kamen bie beiben Aeltigten trop ber Abwehr ber Barteom mit bellem

Subel in bas Rrantengimmer geftifrest. jeber bielt eine Buderbute in ber Fauft. "Das hut uns die fremde Dame geschenkt,"

Fran Elskith lächelte. "Bit, Kinber," fagte fet, ein Engel ift bei uns gewesen."

The beiben fleinen Bunfchen mathten angieliche Mugen und fragten: "Mama, ein Guga!?

(Fontjehung folgt).

## Alto Horron - Weberzieher

rt.

nd

174

113

78

G14

PD:

P.

ut,

tir

Řε

en

werden wieder wie nen durch chemische Reinigung

Färberei Bayer, Oberlahnstein Kirchstrasse

Photographic Remer, Braubach Pertrat-Postkarten. Grosse Portrats auf Bätten. Familien-u. Vereinsgruppen. Hochzeitsbilder Kinderaufnahmen. - - Passbilder - -

Vergrösserungen, beste Ausührung, sohwara oder braus. Geöffnet täglich bis nachmittags 3 Uhr.

## Backe

prima zene Jute-Säeke

(beste Friedensware kein Ersatz) für Mehl u. Getreide 11/2 Zir fassend a 18 Mk., 2 Ztr. fas. a 20 Mk. Bei grösserer Bestellung entsprechel. Rabatt -

Koch, Heidelberg-Handschubsheim Mühltalstrasse 15.

Gallenstein Plantader-SIETREG Leberkelik

Vorzüglich

Zu haben in der Apetheke Miehlen

O Spezial - Werkstätte 8 Kurbel-Stickereien Kantektionsposamenten. Stanzen von Knöplen in 30 versch. Größen a. Formen Nickenig, Coblenz Clemensstrasse 24 2. Stock

Hart- und Geschlochtskranheiten alte und neue Fälle.

Krätze-Hellung in 18 Stunden Nervice Schwiche, Mikroscopus, Bistentered lenger, Miltroskopische Untersuchunger

Spezial-Institut H. Specht Coblenz Burgstrasse 6. Sprochetunden von 9-12 u. 3- G. Senntage von 9-12

macht die Wäsche frisch und duftig

Wach- u. Bleichmittel

Reinigt und bleicht ohne Reiben, mur durch einmaliges 1/4stündiges Kochen. Ein Paket 60-70 Ltr. Lauge Ueberall käuflich.

Henkei & Cic., Düsselderf Parrikantee von Henkels Bleich-Soda.

## Tüchtige Schneiderinner

fär Jacken sofort gesucht. Lohanach Orts-Tarif

Paul Beck, Coblenz, Göbenplaiz 12 Werkstätte für vorgehme Strassenkleider.

Verreist vem 1.- 18, Oktober. Dr. Albert Schneider, Spezialarzt für Lun-gen- u. Herzkrankh. COBLENZ Markenbildehenweg 16.

Zu verkaufen: 2 Ziegen und 14 Monate alles Lamm, I Saulelen. Eisenbahnerlasche. Keller, I Brockbaus-Kony,-Lexikon. Wo, sagt die Geschaftest

Verk. 1 P. neue hohe scaw. Hamenslielel Nr. 38 w. zu kiein und 1 qui erh. Herren-Fahrrad Hiederlahnstein. Johannesstrasse 9.11.

Zepffabrikation Zöpte sowie alle

Haararbeiten weeken gut and billig angeforegt bei Verwendung von eige-BOOK HART. AusgokämmteHaare werden zu den böchster Preisen angekauft Dietrich Lips, Coblenz Dames- und Horrenfrisour, Löhrstrasse 133.

Ming Clairfe golvanit

Skinffniling ofun Cynkodion

Bruchheil-Jnstitut Specialarzt Dimed Bäumges Coblenz, Markenbildchenweg 1 Geoffnet jeden Mittwoch von 9-1 Uhr.

Joder muss es sehen! Jeder staunt!

Jedes einzelne Bild ein Gemalde!

## Lichispiele

- Oberlahnstein. -

Houte Abond & Bhr: Der Graivon Monte Christo

2. Toll Der Menschenfreund u. Simbad der Seemann

> Sountag mittag von 3 Uhr ab:

Kinder - Vorsielleng. Von 5-71/, Whr:

Der Graf von Monte Christo.

Von 8 Uhr:

Ble grossie Sensation des 20. Jahrhunderis:

in 80 Tagen.

Als Einlage das künstlerische Lusispiel:

## Karlchen in der Sommerirische

3 Akte.

Am Montag zum letztemmile Der Graf v. Monte Christe

Al Dienstag der wuchtigste und gewaltigste Sensations-

## seklager

Roman eines amerik Zeitungskönigs.

5 Riesenakte. Ab kommenden Freilag

III. Teil. Dreifache Rache und Pariser Eroberungen. Platze, welche im voraus bestellt sind, werden frei gehalten.

Telefon 101. lafolge unserer langjährigen Brfahrungen sind wir in der Lage, ein Bild von unerreichter Klarbeit, Schärfe und Flimmer-

> freiheit zu liefern. Zehnerkarten 5 Mk. regilliger Die Direklion.

STERM

werden Sie sich noch entsinnen, dass das

riesig billig verkauft hat

Auch diesesmal haben Sie Gelegenheit,

Gute Kleidung für wenig Geld zu kaufen Die Preise sind 30 bis 40% billiger

wie in den Monaten März-April. Ieh verkaufe in grosszägigster Weise

ohne Rücksicht auf den mir Verlust

zu bedeutend

## herabgesetzten Preisen! Durch grossen Umsatz

versuehe ich, an den Preissenkungen mitzuwirken und erbitte hierzu die Unterstützung der grossen Masse der Bevölkerung.

je grösser mein Umsalz, desio biliger die Preiso!

17500 M

Bozener

Loden - Mänlel

für Herren und

Zu 19500 Eine Serie hübsche hell marengo Herren - Paleisis

ganz gefüttert auch abgesteppt

sowie Uister

Zu 6500

per Meter

Tirley u. Ladenitoff

zirka 150 cm breit

Zu 2400 N

das Meter

Aermel-Fuller

für Schneider

Prima.

Eisenstarken

z. 39500 M strapszierfähige Herren - Anzune

Zu. 57500 Berren-Anzilne Berren-Bister Herren-Paietols

Zu 18500 Eine Serie Janalings-Anzage und Ulster Alter 8-18 Jahre

Knaben-Uister Alter 8-7 Jahre

Zu 6950 M sine habsche, gestrelfte, starke

Herren-Hose

Hemden-Tuche Hemden-Bieber Hemdenlianell Nessel- H. Schurzenzend Blousenflanelle

Zu 4800 N das Meter Prima Serge-Zanella-Futter 140 cm breit

Zu 29500

Diverse solide

Anzüge u. Ulster

für jange Herren

Zu 69500 K

nzága

Ulster

prachtvolle Muster

Zu 47500

Elegante

Burschen-Auzhne

und Ulsier

Zu 7500 M

das Meter

Elegante gestreifte

Kammgarn-Stolle

far Hosen

Paletots

Knaben-75 Sweater für das Alter bis Stück 12 Jahre schon von

Loden-Sport-Anzüge licitoritation al falia 29800 Gelegenheitspreis ! für Burschen billiger.

Sport-Auzüge für Knaben Kieler - Anzage. Hosen.

Riesig billig! Für Herren, Burschen, Knaben. Riesig billig!

Tirley-Hosen her dissertant 9800

Bieber-Hemden für Herren

## Elagen-Stern Geschäft Stern

Cohlenz, 14 Firmungstrasse 14 Nur 1. Stock. Kein Laden. Nur 1. Stock.

## Brautleute

soliton pio't vorsümmen litre Ausstoner jetzt zu den augesblicklich billigen Preisen zu kaufen.

## Verteilhaltes Angebot in: Bottwaren:

Foderkiccon

Leact Missen	199.
Pilmo and Oberbellen	34000
Stepptecken	12500
wordeliche Qualität M.	950
Schlaidecken	4750
Bell-Julel rote, beste feder-	6800
Sirehsackleinen Meter	1900

## 135 breit karriert Bettwäsche:

Meter

Kissenhezuge	380
Kissenhezuge glatt, gute Qualitat,	280
KISSENDEZOBE - M.	3500
mit Einsatz u. Faltchen M. Plumobezuge	1200
weiß Crettonne 130/180 cm M.	
Plumohezage auagebogt an dea 4 Seiten extra gute Ware, M.	1500

Oberhellbezage em groß rundum ausgeb., Ia. Qual., M. Bellacher 21/2 m lang, ver-Crettenne-Ware Bellucher

450×250 Reinleinen, fertig gesäumt 38 Biber-Bettücher 150 cm br., sch. Streifen, Mtr.

Biber-Bellucher 50 cm br., weiss, schw. War., Mt. Bunie Belibezine 160×200 cm, mit 2

## Kissen lertig genäht m. Knöpf, beste Satin-Ware, Garnitur Woisswaremt

1380 Acadeniich kraft., vors. Qualität, für Leib-u. Bettw., 30 cm., br., Mtr. 1250 Rohnessel extra schwere Qualitat, Meter 80 am breit,

1680 Gebleichter Cöper weiß, links . ger., g. Ware, Mtr. O QAA BelldandSI so cm breit, weiß seidenweiche 20 Meter Ware.

750 Handlücher grau, weiß Gerstenkorn, Mtr. 1000 Handlücher

w. Gerstenkorn m. Rand, Mtr. Handlücker 1250 grau Leinen gestreift, gesäumt und gebändert, St.

Handlücher 1950 kräft. Ware, Gerstenkorn, 52 1. 0 cm, ges. u. gebänd. St.

Tisehillcher **50**<sup>60</sup> mit rotem Rand, 130×150 em groß, sahr billig, St. Tischlücher weiß Damast,

8500 180×170 cm groß, Leibwäsche:

Ramen-Hemden la. Hemden dentuch 450 m. Fest, eigene Anfert St. 3800 Damen-Hosen mit Feston, Ia. Ware, 7800

6500

4500

Nachikemden kräftiges Hemdentuch mit Unierracke mit Spitzen-Volant

Nachljacken linksseitig ger., St. St. Bustenhaller vorzüglich. Sitz

1800 Gardinen:

Scheiben-Gardinen 250 schöne Must, gute Qual., Mtr. Brelle Gardines 1950 für Flagel, 100 cm breit, Mtr.

Spannsielle für kleine und große Gardisen,
Stores, Garnituren und Dekora-

tionen in großer Auswahl. Brises-Bises abgepast u. am Stück in schönen Mustern in reichem Sortiment

Ausstatungshaus Stammer, Boppard.

\*\*\*\*

Kath. Gesellenverein Oberlahnstein

## Familienabend

anlässlich des Namenstages des Ehrenpräses, Herrn Dekan Msgr. Michael Maller

und des 55jährigen Stiftungstestes am Sonniag, den 3. Oktober 1920, abends pünktlich

8 Uhr im Gesellenbaus. Aus dem Programm:

Musik, Prolog, gemeinschaftliche Lieder, Ueberreichung des goldenen Kranzes, Theater.

Binteitt: für Mitglieder, Ehrenmitglieder und Angehörige Mk. 1 .-. , für Gaste Mk. 2 .-.

Vornehm behanliches Weinreslaurant

O O Beliebter Aufenthalt O O

Sonntag, den 3 Oktober, 5 Uhr ab

Konzert

Gutgepflegte Flaschenweine, Kaffee und Kuchen, bekannt gute Küche.

> la. in- und ausländische Biasweine im Ausschauk.

## Hotel Kaiserhof

- Sonntag von 4 bis 12 Uhr

grosses Conzert

zum Aussehank kommen nur Hell und Münchener Vollbier, sowie natureiner Glas- und Flaschenwein, ff. Schnittchen Es ladet freundlichst ein K. Höger

Oberlahnstein -

Souning, 3. 8kt. von nachmittags 4 Uhr

Erstklassige Streichmusik

Es ladet freundlichst ein

Beg: Willi Winter.

Am Sonntag, den 3. Oktober, von 3-12 Uhr



Restaurant Grenbach.

Hotel Meyer, Can a. Bh Sonntag, den 3 Oktober, nachm. 3 Uhr

Es ladet ergebenst ein

Hotel Meyer.

## Hotel "Hohenzollern" St. Goarshausen

Montag, 4. Oktober 1920, abends 7 Uhr

der beliebten Malazer Münstler

\_\_\_\_ Leitung: A. Istel-Maran \_\_\_\_

VORTRAGS-FOLGE:

Gralserzählung aus Lohengrin. / Arien aus Walkere. Carmen. Troubadur usw. / Aus Operetten: Graf Luxemburg (Ich bring Dir Bübchen) / Im Prater blüh'n die Bäume, Walzertraum / Wer uns getraut aus Zigeunerbaron / Schwarzwaldmädel (Erklingen zum Tauze die Geigen) usw. / Balladen: Das Märchen vom Giück, mit Musik von Schackler / Der Kunstreiter / Die Brautnacht / Heiberes: Drei Träume / Dienstmann / Sägebock / Die Elektrische usw.

Karten zu 5. Mark (summer.), 2. Platz 3.50 Mark und Stehplatz 2. – Mk. Ververkauf: Hotel Hohen-zollern. [Zeitig bestellen!] Abends an der Kasse 50 Pig. Aufschlag. Fähreverkehr nach Schluss



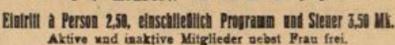
Niederlahnstein.

Sonntag, den 3. Oktober 1920, abends 8 Uhr im Saale des Kath. Vereinshauses

unter Leitung seines Chermeisters Herrn Max Schmidt-Coblenz,

Reichhaltiges abwechselndes Programm im Gesang und Musik, wobei erste Kräfte für Cello, Geige und Klavier, sowie Sopran und Bariton mitwirken.

Nach dem BALL



Wir laden bierzu unsere verehrl. Ehren- und inaktiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins freundlichst Der Verstand.



Ersatzielle u. Renaraturen G. Querodi & Sobu, Niederlahnstein

Fuder-Fässer nen, sofortigen Gebrauch.

Fässer ven 200-200 Liter an. Küfe el Michalei, Herchbeim. 44 6269

Ur. Zimmermann sche kaulm. Privalschule

inh. C. Hacke celd. Buchsachverständiger COBLENZ. Am 5. Oktober beginnen Handelsfachklossen ven einjähriger Dauer u Malbjahrecklassen für reifere Personen. Näh,d.Prospekt Auskunft im Schulhause Nohen-zollerastr 148.

Guter Privat Millag- U. Abendlisch

Mehrere 1000 Meter

in allen Manufakturwaren habe ich auf meinen Einkaufspreisen zu onorm billigen Proison erworben und beginne heute mit meinem bekannt

# Billigen

Schürzen - Resta Bieber - Reste :: Bettkattum - Reste Möbelstoff - Reste Hemdentuch - Reste u. s. w. u. s. w.

zu enorm billigen Preisen

Grosses Lager in wollenen und Hauskleiderstoffen für Kleider Mantel und Blusen / Neu eingetroffen sind Kleider- und Blusen-Sammte in vielen Farben und besten Köperqualitäten, sehr billig / Imprägnierte Mantelstoffe und Mantelseide in schwerz, blau, braun, grün, lila besonders vorteilhaft

## Billige Baumwollwaren

Riesige Auswahl!

Damen - Wäsche, Normal - Wäsche, Strümpfe, Socken, Bettücher u. Schlafdecken in allen Preisen u. Qualitäten

Beachten Sie meine Schaufenster!

## Weinberg

Coblenz

### Achiong! Neu! Neu! Haarspangen - Reparaturwerkslätte

Alte Haarsvanden

Reparaturen werden auf Wunsch in einer Stunde ausgeführt

Damen-Merres-Friseurgeschäft WINTER Oberlahnstein

Treuhand-Gefellichaft Coblens 6. m. b. 8. Steuerabteilung. beitung: Syndikus Dr. jur. Beckhoff Baro: Bahnhofsplat 5. [303] Fernfprecher 1695

Oberlahnstein, Hochstr. 58

Zahnziehen, Plombieren, Zahn-Ersatz in Gold und Kautschuk, Kronen- und Brücken-Arbeiten.

Mässige Preise, schonendste Behandlung. Sprechzeit von 9 bis 12 und 2 bis 5 Uhr, Sonntags von 10bis 12 Uhr. =

Unser Lager in

## Baustoffen

aller Art

bringen wir in Erinnerung und halten uns bei Bedarf bestens empfohlen. Wir bitten wasere Offerte einbolen zu wollen. Erisch eingetroffen find: Blebrieber Zement, Schwarzkalk, Silbergraue und naturrote Falzziegel Tonrohre in allen Dimensionen für Kanalisterung und Abertanlagen.

Bauneschäll lakob Hehner, Nasialien

# BALA ALA ST

Ab heute bis einschl. Montag:

Rin Roman aus dem Zirkusleben von

Fern Andra

## Schnuckis Flitterwochen

Lustspiel in 3 Akten.

Mentag:

## Extra-Einlagen:

ausgefährt durch Herra Solist Stolleaberg. Ab Dienstag:

5. Teil. Sonntag & Verstellg., 4 Uhr, 6 Uhr

und 8 Uhr. Künstler-Orchester.

Sonntag, den 3. Oktober, mittags 1 Uhr im Restaurant "Kaiserhof." Referent: Gust. Ostermann (Cola.) "Was

gedenkt die Gehilfenschaft zu tun, um Verbesserung ihrer Lage, " Alle Gehilfen und Lehrlinge des Kreises St. Goarshausen werden ersucht zu erscheinen.

### Der Einberufer. Banerliche Ein- u. Verkaulsgebossensch all Oberlahnstein.

Sonntag, den 3. Oktober, nachm 4 Uhr im "Rebstock

## apherordenti. Generalversammlung.

Tagesordnung:

Wahl eines Geschäftsführers. Wahl eines Mitgliedes des Aufsichtsrat.

Der Vorstand

## Aufforderung.

Die Erhebung der kath. Kirchensleuer,

sowie alle rückständigen Zinsen und Güterpacht werden vom 1. bis 10. Oktober, vormittags von 8-12 Uhr erhoben und wird ge beten, diese Zeit fleißig zu benutzen:

Die kathol. Kirchenkasse. Oberlahnstein, den 28. September 1920.

## **國政政政政政政政政政政政政政政政政**

Trotz wieder anziehender Preise verkaufe ich infolge günstigen Einkaufs weiterhin zu staunend bitlig en Preisen

mitu ohne Lakkappe 125-4 alle Ledersorten

Kinderstielel Grösse 27-85 von 125. – bis 68. Ausserdem grösste Auswahl in Werktags-Schuhen

für Männer, Fraues und Kinder sowie in Pantoffeln.

=== Boolizen Sie die glastige Einkoots - Gelegenbeit | ===

Posten von 10 Flaschen aufwärts

kauft zu Tagespreisen

August Eysenck, Weingroßhandlung Niederlahnslein.